

# Statistische Monatsberichte

## der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

N<sup>o</sup> 7

Juli 1928.

N<sup>o</sup> 7

### I. Statistische Uebersicht für Juli 1928.

(Die in Klammern beigefügten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Juli d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 406 724, am Vorigen 406 414. Im Berichtsmonat wurden 340 (Vormonat 402) Ehen geschlossen. Geboren wurden 491 (546) Kinder, darunter 108 (105) uneheliche, 11 (20) totgeborene. Gestorben sind 337 (365) Personen, darunter 34 (24) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 58 Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane. Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 14 (10), gestiftet wurden während der ganzen Lebensdauer 9 (3). Auf 100 Lebendgeborene trafen 7,08 (4,56) Säuglingssterbefälle. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2030 (1948) Säuglinge, darunter 573 (534) uneheliche, vorgelegt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 2211 (2475) Kinder, darunter 699 (768) uneheliche, in Anspruch genommen. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 695 (665) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Brechdurchfall mit 189 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1069 (1069) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungentranke erstreckte sich auf 1221 (1261) Personen. In der Abg. Heilstätte Engelthal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 100 (103) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 46 (35) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter — (1) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 132 (135) Personen festgenommen. Die Fürsorgeschwester im Krankenhaus hat 282 (201) Pfleglinge betreut; insgesamt wurde sie in 260 (292) Fällen in Anspruch genommen. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 280 (317) Beerdigungen vorgenommen, ohne die Verstorbenen in den Vororten Röhrenbach, Gibach, Reichelsdorf, Mühlhof-Krottenbach, Lohe, Amosshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch; außerdem fanden 57 (64) Feuerbestattungen statt. Die Besucherzahl des städtischen Volksbades betrug 75 331 (94 718) Personen, darunter 32 404 (39 860) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 34 770 (41 741) Bäder genommen. Die Schulzahlklinik wurde von 737 (1298) Kindern besucht. Das Vermittlungsamte erledigte 184 (242) Fälle. Bei der Hauptpolizei wurden im Berichtsmonat 795 (769) Baugesuche eingereicht und 372 (334) genehmigt. Im Stadtgebiet waren 35 (19) Brände zu verzeichnen, darunter 4 (3) Großbrände. Die städtische Wasserversorgung gab insgesamt 2 523 417 (2 028 976) Kubikmeter Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 3 908 910 (4 103 160) Kubikmeter Gas erzeugt, der Gasverbrauch betrug 3 891 910 (4 119 160) Kubikmeter. Das Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken im Monat Juli d. J. an Strom 2 925 614 (2 916 160) Kw.-Stb. bezogen und an seine Abnehmer verkauft. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 1 764 654 (4 444 190) Personen, ohne die Abonnenken; vernehmelt wurden 1 131 580,22 (1 084 566,07) RM., einschließlich Verkehrssteuer. Im Schlachthof wurden 2853 (2462) Rindvieh, 4788 (4978) Rälber, 1228 (759) Schafe, 19 (37) Ziegen, 17 071 (15649) Schweine, darunter 20 (2) Spanferkel und 37 (30) Pferde geschlachtet. Zur Milchversorgung fanden 4 106 848 (4 056 604) Liter Milch zur Verfügung. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel wurden 1751 (1301) Proben untersucht und dabei 33 (93) Beanstandungen erhoben. Gewerbe-Anmeldungen erfolgten 408 (488), Gewerbe-Anmeldungen 292 (305). Als Reichsindex für die Lebens-

haltung (mit einer Basis von 100 im Jahr 1913/14) wurde für Juli d. J. 152,6 (151,4) festgestellt; als Großhandelsindex 141,6 (141,3). Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen wurden 7662 Besuche neu aufgenommen gegen 8155 im Vormonat. Am Schlusse d. M. waren 6506 (7280) männliche und 2577 (3773) weibliche, zusammen 9083 (11 053) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 568 984,86 (649 024,53) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 147 513,37 (133 280,68) RM. geleistet. Im städt. Arbeitsamt lagen 6514 (6545) Angebote von Arbeitgebern und 25 593 (25 289) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 5436 (5404) statt. Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depofitenverkehr 2 982 938,11 (2 889 497,41) RM. eingelegt und 1 774 146,83 (1 762 658,56) RM. abgehoben; mehr eingelegt wurden 1 208 791,28 (1 126 838,85) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrugen die Einzahlungen und Zuweisungen 41 447 452,55 (58 119 191,59) RM., die Abhebungen und Ueberweisungen 41 124 514,76 (57 177 220,96) RM. Mehrzugang 322 937,79 (Vormonat: Mehrzugang 941 970,63) RM.. Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 64 175 791,48 (62 856 056,52) RM. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 523 949 (501 766) RM.; der Stand der Pfänder 35 778 (33 562). Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Juli d. J. 384 259,95 (365 680,58) RM. laufende und 34 040,97 (24 872,25) RM. einmalige Unterstützungen, zusammen 418 300,92 (390 552,83) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 16 814,61 (16 975,25) RM. gewährt. Die Amtsvormundtschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5511 (5460) Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 1207 (1447) Fällen in Anspruch genommen. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 168 147 (170 289) einschließlich der Erwerbslosen aufzuweisen, darunter 73 296 (74 328) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren 83 227 (84 411) männliche und 60 518 (61 556) weibliche, zusammen 143 745 (145 967) Mitglieder, darunter insgesamt 6490 (5418) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 178 (230) Personen, Witwen- und Witwerrenten an 37 (53) Personen und Waisenrenten an 32 (26) Waisen. Insgesamt wurden 633 808 39 (563 396,28) RM. als Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 979 (898) zu verzeichnen; Summe der ausbezahlten Unfallrenten 102 013,09 (110 655) RM. Der Fremdenverkehr zeigte einen Zugang von 39 526 (29 211) Fremden. Den Tiergarten besuchten 81 651 (57 107) Personen. Das Planetarium besuchten im Monat Juli 1152 (1270) Erwachsene und 353 (236) Kinder bei insgesamt 65 (60) Vorstellungen. Die Sanitätswache der Freiw. Sanitätskolonne vom Roten Kreuz erledigte 1586 (1398) Fälle. Die Desinfektionsanstalt wurde in 526 (614) Fällen in Anspruch genommen. Grubenentleerungen erfolgten 1510 (1471) mit 7278 (7108) Kubikmeter Inhalt. Die Polizeipflegerin behandelte 1304 (1236) Pfleglinge, darunter 179 (187) Neuzugänge. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 163 (175) Kinder geboren und zwar 79 (91) Knaben und 84 (84) Mädchen; neu aufgenommen wurden 162 (174) Wöchnerinnen. Der durchschnittliche Pegelstand der Pegnitz betrug an der Museumsbrücke 30 (34) Zentimeter.

ng einer	1,18 (1,82)
allein-	0,90
ehenden	0,11
Berjon 2)	0,75
	0,55
	4,49 (4,13)
	0,92 (1,56)
	0,90
	0,10
	0,75
	0,56
	4,23 (3,87)
	2,81
für	
ndustrielle	
ertigwaren	
	159,1
	158,4
	146,0
Jan. 1928	1. Apr. 1927
0	0
u. 142	121
-95	87-9
u. 89	73 u. 8
58	150
05	100
01	94
95	90
02	92
05	95
04	104
89	83
15	110
83	79
83	78
49	47
13	107
64,5	64,5

## II. Statistische Einzelnachweisungen.

### 1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Juli 1928	340	480	11	337	1805	1857
Juni 1928	402	526	20	365	2149	1982
Juli 1927	330	455	11	277	2240	1909

### 2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	192	184	376	52	52	104	480
Totgeborene	5	2	7	3	1	4	11
Juli 1928	197	186	383	55	53	108	491
Juni 1928	218	223	441	60	45	105	546
Juli 1927	194	177	371	52	43	95	466

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	uneheliche		m.	w.	zuf.	ehe-liche	uneheliche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre <sup>1)</sup>						Anderer Krankheiten des Nervensystems <sup>3)</sup>	6	8	14	—	—
a) im 1. Lebensmonat	8	6	14	6	8	Magen- und Darmataarrh	5	3	8	2	3
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Brechdurchfall	3	1	4	1	1
Altersschwäche (über 60 Jahre)	3	7	10	—	—	Anderer Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane <sup>4)</sup>	15	11	26	1	—
Kindbettfieber	—	2	2	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	4	5	9	—	—
Anderer Folgen der Geburt	—	—	—	—	—	Krebskrankheit	21	24	45	—	—
Scharlach	1	—	1	—	—	Anderer Neubildungen	2	8	10	—	—
Masern und Röteln	—	—	—	—	—	Selbstmord	10	4	14	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg.	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	10	3	13	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	Zuckerkrankheit	3	3	6	—	—
Rose (Erysipel)	—	—	—	—	—	Anderer benannte Todesursachen	3	7	10	1	—
Anderer Wundinfektionskrankheiten	3	2	5	2	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	1	1	2	1	—
Tuberkulose der Lungen	12	12	24	—	—						
Tuberkulose anderer Organe	1	1	2	—	—	Juli 1928	171	166	337	20	14
Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	—	—	—	Juni 1928	180	185	365	14	10
Lungenentzündung (Pneumonie)	13	11	24	5	2	Juli 1927	146	131	277	19	9
Influenza	1	2	3	—	—						
Anderer übertragbare Krankheiten <sup>2)</sup>	2	—	2	—	—						
Krankheiten der Atmungsorgane	3	1	4	1	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	31	27	58	—	—						
Gehirnschlag	10	17	27	—	—						

<sup>1)</sup> Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 7,08 % der Lebendgeborenen, im Vormonat 4,56 %, im entsprechenden Monat des Vorjahres 6,18 %. <sup>2)</sup> Hierunter: Milzbrand —, Ruhr 1, venerische Krankheiten 1, Genickstarre —, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —. <sup>3)</sup> Hierunter: Geisteskrankheiten 1. <sup>4)</sup> Hierunter: Blinddarmentzündung 7.

### 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Mutter Gelenkrheumatismus	5	4	—	9
Scharlach	17	31	3	51	Lungenentzündung, croupöse	17	5	—	22
Masern	100	63	—	163	Mumps	5	3	—	8
Röteln	3	5	—	8	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Kollerauf	8	9	—	17	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	2	1	—	3	Augenerkrankung { Blenorrhoe	1	—	—	1
Kindbettfieber	—	3	—	3	Windpocken	62	47	—	109
Eiterfieber, Blutvergiftung	1	—	1	2	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	—	1	—	1
Unterleibstypus	1	1	—	2	Fleisch-, Fisch- und Würstvergiftung,	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	Paratyphus	2	2	—	4
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Kehlkopf-tuberkulose	—	—	—	—
Brechdurchfall (Cholera nostras)	104	83	2	189	Lungentuberkulose	8	4	1	13
Ruhr	3	2	—	5	Malaria	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	23	25	—	47	Trichinose	—	—	—	—
Keuchhusten	15	23	—	38					
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	Juli 1928	376	312	7	695
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	Juni 1928	307	353	5	665
					Juli 1927	366	447	5	818

### 5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Juli 1928	481	588	1069
Juni 1928	491	578	1069
Juli 1927	424	567	991

### 6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vor- monat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Juli 1928	821	400	141	177	82
Juni 1928	798	463	174	160	129
Juli 1927	695	441	167	175	99

Ins- gesamt	Monat	Frankenstand bei Beginn des Monats	Zugänge				Abgänge	Zahl der Ver- pflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —						
			aus						Land-Verl.= Anhalt Mittelranken	Hauptver- sorgung=Ant Würzburg	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Verf.= Träger, Stif- tungen usw.	Selbstzahler	
			Nürnberg	den über- gen Mittel- ranken	dem sonstigen Bayern	übrige									
480 11	Juli 1928 . . . . .	100	12	5	2	6	29	3214	—	2550	124	—	487	53	
491	Juni 1928 . . . . .	103	18	8	4	9	42	3165	31	2448	104	—	508	74	
546 466	Juli 1927 . . . . .	91	22	10	—	2	39	2919	293	1994	328	93	106	105	

### 8. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										
	im Volksbad			in den Brauchebädern			Zusammen			in Fluß- bädern u. i. Duzend- teichbad	insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Juli 1928 . . . . .	42927	32404	75331	21734	13036	34770	64661	45440	110101	99993	210094
Juni 1928 . . . . .	54858	39860	94718	26144	15597	41741	81002	55457	136459	26744	163203
Juli 1927 . . . . .	48901	35443	84344	25186	15097	40283	74087	50540	124627	38651	163278

### 9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Juli 1928 . . . . .	21280	1095	22375	100922	72604	7582
1. Juni 1928 . . . . .	21235	1093	22328	100764	72489	7581
1. Juli 1927 . . . . .	20635	1083	21718	97846	69948	7557

### 10. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche				
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude		
	Vorder- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen					Vorder- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen	
Juli 1928 . . . . .	24	2	2	16	44	9	41	26	67	—	—	—	2
Juni 1928 . . . . .	46	—	2	12	60	27	62	32	94	1	—	—	2
Juli 1927 . . . . .	21	—	1	7	29	16	33	13	46	1	—	—	—

### 11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit ..... Wohnräumen <sup>1)</sup>								mit ..... heizbaren Räumen <sup>1)</sup>						zu- sammen	Davon Wohnungen mit Gewerbe- räumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
Juli 1928 . . . . .	—	—	82	31	4	10	2	3	—	85	92	3	4	8	132	2
Juni 1928 . . . . .	—	5	25	89	16	17	9	4	1	42	60	31	6	25	165	2
Juli 1927 . . . . .	—	—	1	17	18	7	2	1	—	30	5	5	4	2	46	1

<sup>1)</sup> Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

12. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungskilometer <sup>1)</sup>	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamteinnahmen ohne Einnahme für Gepäckbeförderung R.M.
Juli 1928	1 609 444	4 764 654	1 181 580,22
Juni 1928	1 518 776	4 444 190	1 084 566,07
Juli 1927	1 360 502	4 287 834	995 984,60

<sup>1)</sup> Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

14. Planetarium.

Berichtszeit	Besucher			Vorführungen			
	Erwachsene	Kinder	Zusammen	allgemeine	Sonder vorführg.	Schüler vorführg.	Zusammen
Juli 1928	1152	358	1505	68	1	1	65
Juni 1928	1270	236	1506	57	—	3	60
Juli 1927	3005	3278	6283	69	—	9	78

16. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur				Luftdruck mittlere in mm	Feuchtigkeit mittlere in %	Niederschlagshöhe in mm	
	mittlere °C	höchste		tiefste				
		°C	Mo-nats-tag	°C				Mo-nats-tag
Juli 1928	21,0	35,7	15.VII.	7,7	9.VII.	736,88	35,2	21,6
Juni 1928	16,1	29,5	30.VI.	2,7	3.VI.	734,76	57,5	57,4
Juli 1927	18,3	31,6	6.VII.	8,6	2.VII.	733,14	61,3	86,2

18. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neumeldungen		Gesamtmeldung, einschl. Uebergg.		Neumeldungen		Gesamtmeldung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aushilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht und	122	17	194	24	125	32	228	139	68	13	—	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	9	—	10	—	10	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	37	12	79	38	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Metallverarbeitung	1297	532	5518	1586	513	666	519	711	505	629	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Chemische Industrie und	15	1	86	4	1	1	1	1	1	1	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	9	2	16	46	—	10	—	10	—	10	—	—
10. Papierindustrie	21	54	85	219	5	43	5	43	5	38	—	—
11. Lederindustrie	79	19	361	100	27	2	27	2	21	1	3	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	327	168	1092	591	140	46	141	57	139	40	9	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	130	12	439	63	79	2	79	2	58	2	40	—
14. Bekleidungs-gewerbe	264	220	841	855	56	21	56	21	52	15	27	2
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	35	11	65	17	49	12	54	18	31	12	19	—
16. Baugewerbe	623	—	880	—	469	—	484	—	465	—	—	—
17. Berufsfähigungsgewerbe	67	35	161	106	40	21	40	21	40	21	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	2	1	24	3	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	18	3	59	12	3	3	3	3	2	3	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	788	590	997	784	754	603	763	649	749	556	665	456
21. Verkehrsgewerbe	215	108	1011	372	297	84	305	90	257	83	23	—
22. Häusliche Dienste	—	707	—	1029	—	774	—	894	—	620	—	520
23. Lohnarbeit wechselnder Art	1112	649	2609	1808	664	173	691	185	626	163	118	4
24. Maschinisten und Heizer	13	—	98	—	4	—	4	—	4	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	132	133	1644	1073	28	100	40	107	18	85	2	14
26. Büroangestellte	12	5	186	46	76	11	76	11	76	11	—	—
27. Techniker aller Art	40	—	336	—	13	—	21	—	8	—	3	—
28. Freie Berufe	8	—	36	—	2	—	2	—	2	—	—	—
<b>Juli 1928 insgesamt:</b>	<b>5366</b>	<b>3279</b>	<b>16 817</b>	<b>8776</b>	<b>3355</b>	<b>2604</b>	<b>3550</b>	<b>2964</b>	<b>3133</b>	<b>2303</b>	<b>909</b>	<b>996</b>
<b>Juni 1928:</b>	<b>4775</b>	<b>3322</b>	<b>16 090</b>	<b>9 199</b>	<b>3293</b>	<b>2585</b>	<b>3584</b>	<b>3011</b>	<b>3135</b>	<b>2269</b>	<b>932</b>	<b>799</b>
<b>Juli 1927:</b>	<b>3973</b>	<b>2450</b>	<b>16 266</b>	<b>9 182</b>	<b>3642</b>	<b>2422</b>	<b>3812</b>	<b>2600</b>	<b>3469</b>	<b>2136</b>	<b>798</b>	<b>593</b>

13. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten	
			Erwachsene	Kinder und Schüler
Juli 1928	81 651	19 653	53 606	8392
Juni 1928	—	—	—	—
Juli 1927	74 827	20 161	46 729	7937

15. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gasthöfen ein-sacherer Art	in Gasthäufern (Schwarz-schönen)	in Fremden-pensionen	in Herbergen	insgesamt
Juli 1928	23 578	5526	6781	2901	740	39 526
Juni 1928	18 290	3520	4916	1731	754	29 211
Juli 1927	20 965	4415	3291	1758	376	30 805

17. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tiefster		durchschnittlicher cm
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag	
Juli 1928	38	6. VII.	20	28. VII.	30
Juni 1928	44	8. VI.	28	1., 16. u. 29. VI.	34
Juli 1927	70	14. VII.	28	27. VII.	37

gegen arten	Monat	Für- sorge- art	Neu- aufgenom- mene Gesuche	Zahl der Unterstüzten am Schlusse des Monats			Not- stands- arbeiter	Ausbezahlte Unterstüzungen			Außerdem ausbez. für Krankentassen- beiträge, Fahrten und Umzugskosten
				m.	w.	zuf.		f. Männer	f. Frauen	Betrag	
								in ..... Fällen			
Kinder und Schüler	Juli 1928	Arbeits- lojen- verf.	7099	4 898	2156	7 054	789	19 837	8 783	447 086,78	116 237,43
	Juni 1928		7422	5 335	2621	7 956	654	25 866	13 122	479 850,90	104 972,34
	Juli 1927		4411	6 984	3074	10 058	449	28 719	12 650	637 503,53	76 991,36
7937	Juli 1928	Krisen- für- sorge	563	1608	421	2029	80	6885	2191	121 898,08	31 275,94
	Juni 1928		733	1945	1152	3097	119	9703	5584	169 173,63	28 308,34
	Juli 1927		929	1381	1988	3369	976	4759	7350	179 084,10	65 586,99

## 20. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder im Laufe des Berichtsmonats												
	überhaupt			Davon waren									
	m.	w.	zuf.	Krankenversicherungs- pflichtige			gegen Krankheit verf. Arbeits- lose einschl. Krisenunterstüzte			arbeitsunfähige Kranke			Wöhner- innen
m.				w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Juli 1928	94 851	73 296	168 147	83 227	60 518	143 745	6008	2473	8 481	3700	2790	6490	743
Juni 1928	95 961	74 328	170 289	84 411	61 556	145 967	6997	3036	10 033	3050	2368	5418	700
Juli 1927	97 106	74 793	171 899	83 384	60 851	144 235	6977	5606	12 583	3199	2670	5869	615

## 21. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen 1)	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenver- waltungen 2)	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Nürn- berg	von aus- wärts	Protest.	Kathol.	Sonstige
Juli 1928	85	121	5	63	6	280	57	47	10	46	1	10
Juni 1928	108	120	6	78	5	317	64	53	11	50	4	10
Juli 1927	95	81	3	53	4	236	41	34	7	29	6	6

1) In Höfen, Großreuth b. Schw., Biegelstein und Reichelsdorf.

2) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Eibach.

## 22. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Bar-Unterstützungen					Darlehen, Vorschüsse	Einmalig. Unterst. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Zusatz- rentner	
	laufende 1)		einmalige						
	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrent- ner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Pfleger- kinder	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrent- ner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Wochen- fürsorge	zuf.				
Juli 1928	354 125,65		30 134,30	32 782,79	1258,18	418 300,92	16 814,61	—	181 996,90
Fürsorgenehmer: 2)	9866		1045	1213	37	12 161	200	2767	6247
Juni 1928	386 680,63		28 999,95	23 748,15	1124,10	390 552,83	16 975,25	—	179 415,45
Fürsorgenehmer:	9380		1017	973	24	11 394	186	2879	6239

1) Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. Mai 1927:

I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Allein-  
stehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare, IV = Kinderlos.

a) Allgemeine Fürsorge: I = 40 R.M., II = 32 R.M., III = 60 R.M., IV = 12 R.M.;

b) Gehobene Fürsorge: I = 50 R.M., II = 40 R.M., III = 75 R.M., IV = 12 R.M.

Die Richtsätze mit Ausnahme der Kinderlosätze sind um 15% geringer bei Alleinstehenden und Ehepaaren, wenn es sich um  
Bedürftige handelt, die entweder arbeitsfähig sind oder das 60. Lebensjahr noch nicht überschritten oder Einkommen haben.

Überschreitung der Richtsätze ist in besonderen Fällen zulässig, zuständig sind die Kreisaußschüsse.

a) Für die allgemeine Fürsorge; b) für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner.

2) Umfassend 1640 (1653) Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, 3706 (3715) Sozialrentner, 212 (194) Kriegsbeschädigte  
und Kriegshinterbliebene, 19 (19) Kinderreiche, 23 (21) Pensionisten, 1415 (1021) Arbeitslose, Ausgesteuerte und Kurzarbeiter, 43  
(50) Unwirtschaftliche und 2808 (2707) sonstige Bedürftige.

Ausgefertigt wurden 3850 Arzt- und Heilmittelscheine, 621 Armenrechtszeugnisse und 6728 Mietzsteuernachlaßbescheinigungen.

Waren	Einheit	Juli 1928	Juni 1928	Juli 1927	Waren	Einheit	Juli 1928	Juni 1928	Juli 1927
		<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
<b>I. Brot, Mehl, Teigwaren.</b>					<b>VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.</b>				
Weißbrot	1 Stck.	0,04	0,04	0,04	Vollmilch	1 Liter	0,28	0,28	0,28
Schwarzbrot	1 Pfd.	0,25	0,25	0,25	Tafel-Butter	1 Pfd.	1,80-2,15	1,80-2,10	1,70-2,00
Zwieback	1 "	1,00	1,00	1,00	Land-Butter	1 "	1,40-1,80	1,25-1,50	1,40-1,70
Weizenmehl	1 "	0,122-0,132	0,12-0,133	0,121-0,134	Emmentaler Käse	1 "	1,45-2,15	1,64-2,10	1,25-2,00
Hafermehl	1 "	0,130-0,180	0,128-0,180	0,135-0,180	Limburger Käse	1 "	0,150-0,180	0,138-0,190	0,145-1,10
Hausmachernudeln	1 "	0,140-1,10	0,140-1,10	0,140-0,180	Butterschmalz	1 "	1,70-2,10	1,60-2,10	1,50-2,00
Fadennudeln	1 "	0,140-1,20	0,140-1,20	0,140-0,180	Schweinefett	1 "	0,78-1,20	0,78-1,20	0,78-1,10
Makkaroni	1 "	0,145-0,190	0,145-0,190	0,145-0,190	Margarine	1 "	0,54-1,20	0,54-1,20	0,54-1,10
<b>II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.</b>					<b>VII. Fleisch.*)</b>				
Griech	1 Pfd.	0,127-0,135	0,127-0,135	0,127-0,138	Rindfleisch	1 Pfd.	0,80-1,10	0,80-1,10	0,80-1,10
Erbsen, gelbe	1 "	0,128-0,150	0,128-0,150	0,128-0,160	" Lende, Filet	1 "	1,40-2,50	1,50-2,50	1,50-2,00
Linzen	1 "	0,132-0,160	0,132-0,160	0,128-0,160	Kalbsteisch	1 "	0,90-1,10	0,90-1,10	0,80-1,10
Bohnen (Kerne)	1 "	0,122-0,145	0,122-0,145	0,118-0,128	Lammsteisch	1 "	0,70-1,10	0,80-1,10	0,70-1,10
Sago	1 "	0,145-0,155	0,145-0,155	0,140-0,160	Schweinefleisch, frisch	1 "	0,80-1,30	0,80-1,20	0,80-1,10
Reis	1 "	0,120-0,160	0,120-0,145	0,120-0,160	" geräuchert, roh	1 "	—	1,10-1,10	1,10-1,10
Kochgerste	1 "	0,124-0,135	0,124-0,135	0,124-0,132	<b>VIII. Wurst- und Dauerwaren.</b>				
Gerstengraupen	1 "	0,128-0,135	0,128-0,135	0,122-0,170	Stadtwurst	1 Pfd.	0,80-2,00	0,90-2,00	0,75-1,10
Hafersflocken	1 "	0,128-0,175	0,128-0,174	0,122-0,170	Schinkenwurst	1 "	1,25-1,75	1,25-1,75	1,00-1,10
Grünern	1 "	0,150-0,170	0,150-0,170	0,148-0,170	Leberwurst, Frankfurter	1 "	0,75-1,10	0,80-1,10	0,60-1,10
<b>III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.</b>					<b>IX. Geflügel, Wild.</b>				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,25-5,00	2,25-5,00	2,00-6,00	Gänse, lebend	1 Stck.	5,00-7,00	4,00-7,00	4,00-7,00
Kornkaffee	1 "	0,128-0,160	0,128-0,160	0,128-0,155	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,00-1,60	1,05-2,20	1,30-1,70
Gerstenkaffee	1 "	0,128-0,155	0,128-0,155	0,12-0,155	Enten, lebend	1 Stck.	3,50-5,00	3,80-4,20	2,00-5,00
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,135-0,155	0,135-0,155	0,130-0,150	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,60-1,80	1,80-2,80	1,20-2,00
" lose	1 "	0,128-0,138	0,128-0,138	0,124-0,132	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	2,00-4,50	2,00-4,50	2,00-3,00
Zichorie	1 "	0,132-0,158	0,132-0,158	0,132-0,156	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	1,70	1,70-1,80	1,80-1,10
Kakao	1 "	0,180-3,00	0,180-1,60	0,175-3,00	" junge, lebend	1 Stck.	1,30-2,50	1,20-2,50	1,00-1,10
Haferskakao	1 "	0,160-1,50	0,160-1,50	0,160-1,50	Tauben, junge, lebend	1 "	0,75-0,90	0,60-1,10	0,60-1,10
Tee, schwarzer	1 "	2,50-8,00	2,50-8,00	2,50-8,00	" alte, lebend	1 "	0,60-1,00	0,60-0,90	0,60-1,10
Bier, helles	1 Liter	0,150	0,150	0,150	Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	1,60-1,70	1,50-1,80	1,60-1,10
" dunkles	1 "	0,148	0,148	0,148	Reh-Ragout	1 "	0,80-0,70	0,80-0,80	0,80-0,80
<b>IV. Zucker, Honig, Marmelade.</b>					<b>X. Fisch, Meeresfrüchte.</b>				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,133-0,138	0,135-0,138	0,142-0,148	Forelle	1 Stck.	—	—	—
" gemahlen	1 "	0,129-0,132	0,130-0,132	0,137-0,139	Hecht	1 Stck.	—	—	—
Randiszucker	1 "	0,155-0,180	0,150-0,180	0,160-0,180	Äsche	1 Stck.	—	—	—
Bienenhonig	1 "	1,15-1,70	1,20-1,70	0,95-1,85	Äsche, lebend	1 Stck.	—	—	—
Kunsthonig	1 "	0,138-0,145	0,138-0,150	0,142-0,150	Äsche, alt	1 Stck.	—	—	—
Marmelade	1 "	0,135-1,00	0,130-1,00	0,132-1,10	Äsche, alt, lebend	1 Stck.	—	—	—
<b>V. Essig, Öl, Gewürze.</b>					<b>XI. Kartoffeln, Obst.</b>				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,15-0,145	0,115-0,140	0,115-0,145	Kartoffeln	1 Stck.	—	—	—
" doppelter	1 "	0,130-0,180	0,130-0,170	0,130-0,170	Äpfel	1 Stck.	—	—	—
Weinessig	1 "	0,138-0,180	0,138-0,170	0,130-0,180	Birnen	1 Stck.	—	—	—
Salzöl	1 "	1,10-2,00	1,15-2,00	1,10-2,00	Orangen	1 Stck.	—	—	—
Kochsalz	1 Pfd.	0,106-0,110	0,106-0,110	0,106-0,110	Zitronen	1 Stck.	—	—	—
Kümmel	1 "	0,180-1,00	0,180-1,20	0,180-1,25	Balmsäfte	1 Stck.	—	—	—
Majoran, I. Qualität	1 "	1,00-2,20	1,00-2,20	1,20-3,00	Äpfel, getrocknet	1 Stck.	—	—	—
Nelken, ungestoßen	1 "	2,00-4,00	2,00-3,20	2,00-6,00	Birnen, getrocknet	1 Stck.	—	—	—
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	2,10-3,50	2,10-3,50	2,10-3,00	Blumen, getrocknet	1 Stck.	—	—	—
Tafelsenf	1 "	0,140-0,170	0,138-0,170	0,138-0,170	Steinfrucht	1 Stck.	—	—	—
Zimmt, ganz	1 "	2,10-7,20	2,10-7,00	2,10-6,00	Walnüsse	1 Stck.	—	—	—
" gestoßener	1 "	1,150-6,150	1,150-6,00	1,150-6,00	Walnüsse, getrocknet	1 Stck.	—	—	—

\*) Die in Klammern beigelegten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.

Juli 1927		Waren	Einheit	Juli 1928			Waren	Einheit	Juli 1928			
				1928	1928	1927			1928	1928	1927	
<p><b>X. Fische, Fischmarinaden.</b></p>												
0,128												
1,70-2		Karpfen	1 Pfd.	—	1,30	1,50	Buchenholz, gespalten	1 Str.	3,50	3,50	3,45-3,50	
1,40-1		Seehecht	1 "	1,30	1,30	1,50	Föhrenholz, "	"	3,50	3,50	3,45-3,50	
1,25-2		Stöckfisch	1 "	—	—	—	Bündelholz	1 Bund	0,45	0,45	0,35-0,45	
0,45-1		Schellfisch	1 "	0,40-0,60	0,45-0,60	0,35-0,60	Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Kwst.	0,40	0,40	0,40	
1,30-2		Blauheringe	1 Str.	0,12-0,25	0,15-0,20	0,10-0,15	Strompreis für 1 Stunde	(25 kerz. Normallampe)	1 Std.	0,01	0,01	0,01
0,78-1		Hollmops	1 "	0,12-0,20	0,15-0,20	0,12-0,20	Leuchtgas	1 cbm	0,18	0,18	0,18	
0,64-1		Bratheringe	1 "	0,108-0,15	0,108-0,15	0,108-0,12	Kochgas	1 "	0,18	0,18	0,18	
0,78-1		Waldheringe	1 "	0,115-0,20	0,115-0,18	0,115-0,20	Petroleum	1 Liter	0,32-0,38	0,32-0,38	0,34-0,38	
0,64-0		Braunheringe	1 "	0,120-0,30	0,1-0,25	0,20-0,25	Brennspiritus	1 "	0,45-0,50	0,45-0,50	0,45	
0,10-0		Waldheringe	1 Pfd.	0,70	0,50-0,70	0,60-0,70	Zündhölzer	1 Paket	0,25-0,35	0,25-0,35	0,25-0,40	
—		Waldheringe	1 "	0,145-0,160	0,150	0,150-0,185	Kerzen	1 kg	0,88-2,20	0,88-1,80	0,90-2,150	
<p><b>XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.</b></p>												
0,80-1		Kartoffeln	1 Pfd.	0,08-0,20	0,106-0,30	0,108-0,22	<p><b>XIII. Reinigungsmittel.</b></p>					
1,50-2		Wasserkraut	1 Str.	0,20-0,80	—	0,130-0,80	Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,38-0,75	0,38-0,75	0,38-0,70	
0,70-1		Wasserkraut	1 Pfd.	0,12-0,60	—	0,115-0,50	Schmierseife	1 "	0,25-0,50	0,25-0,50	0,40-0,50	
0,80-1		Sauerkraut	1 "	0,30	0,120-0,25	0,112-0,15	Bleichsoda	1 "	0,12-0,30	0,15-0,30	0,12-0,30	
0,80-1		Spinat	1 "	0,15-0,40	0,18-0,40	0,12-0,35	Kristallsoda	1 "	0,07-0,10	0,08-0,10	0,07-0,10	
1,10-1		Kohlrabi	1 Dkd.	0,20-0,60	0,30-0,80	0,15-0,60	<p><b>XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.</b></p>					
—		Spinat	1 Pfd.	0,10-0,20	0,07-0,20	0,15-0,20	Herrenschuhe, Bog calf	1 Paar	17,50-27,00	17,50-27,00	14,750-24,00	
—		Schwarzwurzeln	1 "	—	0,20	—	Damenschuhe, "	1 "	12,50-24,00	12,50-24,00	11,00-21,00	
—		Rote Rüben	1 "	0,10-0,40	0,18-0,20	0,10-0,15	Kinderschuhe, "	1 "	9,50-11,50	9,50-11,50	7,50-11,50	
—		Weiße Rüben	1 "	0,15-0,30	0,04-0,160	0,02-0,15	Sohlen und Flecken von	1 "	6,30-7,00	5,85-7,00	5,50-6,20	
—		Blumenkohl	1 Str.	0,10-1,50	0,20-1,50	0,05-1,00	Herrenschuhen	1 "	4,50-5,80	4,50-5,70	4,65-5,20	
—		Bohnen, grüne	1 Pfd.	0,25-0,80	0,30-0,65	0,20-0,80	Damenschuhen	1 "	3,80-5,00	3,80-5,00	3,50-4,20	
—		Beeterrüben	1 "	0,90-1,00	0,60-1,10	—	Knaben- und Mädchensch.	1 "	3,80-5,00	3,80-5,00	3,00-3,80	
—		Beeterrüben	1 "	0,05-0,20	—	0,05-0,20	Kinderschuhen	1 "	3,00-3,80	3,00-3,80	3,00-3,80	
—		Beeterrüben	1 "	—	0,30-0,60	—	<p><b>XV. Kleidung.</b></p>					
—		Beeterrüben	1 Str.	0,03-0,20	0,03-0,20	0,02-0,10	Herren-Anzug, Maßarbeit	1 Std.	160-320	160-320	120-200	
—		Beeterrüben	1 "	0,10-0,30	—	0,15-0,30	" Konfektion	1 "	43-75	43-75	32-75	
—		Beeterrüben	1 "	0,03-0,15	0,02-0,10	0,02-0,10	Herren-Paletot, Maßarbeit	1 "	157-320	157-320	100-200	
—		Beeterrüben	1 Pfd.	0,10-0,20	0,15-0,25	0,10-0,20	" Konfektion	1 "	48-110	48-110	39,80-85	
—		Beeterrüben	1 "	0,25-1,20	0,20-1,00	0,40-1,00	Herren-Hose, Maßarbeit	1 "	45-110	45-110	28-75	
—		Beeterrüben	1 "	0,30-0,60	—	0,5-0,60	" Konfektion	1 "	13,50-50	13,50-50	12-25	
—		Beeterrüben	1 "	0,50-0,80	—	0,45-0,70	Knaben-Anzug, Maßarbeit	1 "	50-110	50-110	95	
—		Beeterrüben	1 "	—	—	0,50	" Konfektion	1 "	30-43	30-43	18-40	
—		Beeterrüben	1 Str.	0,50-0,80	0,35-0,55	0,60	<p><b>XVI. Hüte, Schirme.</b></p>					
—		Beeterrüben	1 Pfd.	0,08-0,20	0,08-0,15	0,05-0,10	Herrenhut (Tuchfilz)	1 Std.	1,00-3,80	1,50-3,80	1,00-2,80	
—		Beeterrüben	1 Pfd.	0,80-0,70	—	0,25-0,30	" (Wollfilz)	1 "	3,50-12,00	3,50-12,00	2,50-12,00	
—		Beeterrüben	1 "	0,40-1,50	1,00-1,40	0,70-1,00	" (Haarfilz)	1 "	6,50-22,00	6,50-22,00	5,00-22,00	
—		Beeterrüben	1 "	0,30-1,60	0,20-1,20	0,75-1,50	Herrenschirm (Baumwolle)	1 "	2,85-7,50	3,50-7,50	4,00-7,50	
—		Beeterrüben	1 "	0,28-0,60	0,28-0,60	0,30-0,80	" (Halbseide)	1 "	6,50-15,00	6,50-15,00	5,80-12,00	
—		Beeterrüben	1 "	0,28-0,70	0,28-0,70	0,60-1,00	<p><b>XVII. Wäsche.</b></p>					
—		Beeterrüben	1 "	0,60-1,00	0,60-1,00	0,40-1,00	Herrenhemd, weiß	1 Std.	1,65-10,00	1,65-10,00	2,40-10,00	
—		Beeterrüben	1 "	—	—	0,15-0,40	" Halbwohle	1 "	1,90-7,50	1,90-7,50	2,25-7,50	
—		Beeterrüben	1 "	—	—	—	" Baumwolle	1 "	1,65-9,00	1,65-9,00	2,10-6,00	
—		Beeterrüben	1 "	—	—	—	Herren-Unterhose, Halbwo.	1 "	1,65-8,50	1,65-8,50	1,95-8,50	
—		Beeterrüben	1 "	—	—	—	" Baumwolle	1 "	1,45-8,00	1,45-8,00	1,80-8,00	
—		Beeterrüben	1 Str.	2,55	2,55	2,40	Damenhemd, weiß	1 "	1,45-4,50	1,30-4,50	1,20-4,50	
—		Beeterrüben	1 "	3,95	3,95	3,80	Kinderhemd, "	1 "	1,00-2,50	1,00-2,50	0,85-2,40	
—		Beeterrüben	1 "	2,75	2,75	2,60	Herrensocken, Ganzwolle	1 Paar	1,40-3,80	1,40-3,80	1,60-3,80	
—		Beeterrüben	1 "	2,50-2,55	2,50-2,55	2,40	" Baumwolle	1 "	0,35-4,00	0,35-4,00	0,35-2,00	
—		Beeterrüben	1 "	2,85	2,85	2,70	Damenstrümpfe, Ganzwolle	1 "	2,00-6,00	2,00-6,00	2,00-6,00	
—		Beeterrüben	1 "	1,80	1,80	1,80	" Baumwolle	1 "	0,55-3,00	0,55-3,00	0,45-2,90	
—		Beeterrüben	1 "	2,70	2,70	2,55	Herren-Stiefstrümpfe	1 Std.	0,50-1,10	0,50-1,10	0,50-1,10	
—		Beeterrüben	1 "	2,60-3,05	2,60-3,05	2,45-2,90	Herren-Vorhemd (Chemif.)	1 "	0,45-1,0	0,55-1,20	0,60-1,10	
—		Beeterrüben	1 "	2,65	2,65	2,45	Manchetten	1 Paar	0,80-1,60	0,80-1,60	1,0-1,60	
—		Beeterrüben	1 "	2,50-2,85	2,50-2,85	2,45-2,80	Taschentuch, weiß	1 Std.	0,18-1,00	0,18-1,00	0,18-1,00	
—		Beeterrüben	1 "	2,30	2,30	2,45	Handtuch	1 "	0,55-2,20	0,55-2,20	0,45-2,28	
—		Beeterrüben	1 "	2,30	2,30	2,45	Handschuhe	1 Paar	0,70-4,00	0,70-4,00	0,70-4,00	

## 24. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben <sup>1)</sup> zur Lebenshaltung einer				
		5= köpfigen Familie	4= köpfigen Familie	3= köpfigen Familie	2= köpfigen Familie	alleinstehenden Person <sup>2)</sup>
in Reichsmark						
Juli 1928	Lebensmittel . . . . .	4,36 (3,64)	3,74 (3,02)	2,89 (2,41)	2,29 (1,81)	2,16 (1,80)
	Wohnung . . . . .	1,22	0,78	0,78	0,78	0,90
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,51	0,42	0,33	0,27	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	1,07	0,98	0,88	0,78	0,75
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,07	0,95	0,84	0,68	0,58
	Zusammen	8,23 (7,51)	6,87 (6,15)	5,72 (5,24)	4,80 (4,32)	4,50 (4,14)
Juni 1928	Lebensmittel . . . . .	4,37 (3,65)	3,73 (3,01)	2,91 (2,43)	2,30 (1,82)	2,18 (1,82)
	Wohnung . . . . .	1,22	0,78	0,78	0,78	0,90
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,51	0,42	0,33	0,27	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	1,07	0,98	0,88	0,78	0,75
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,01	0,89	0,79	0,65	0,55
	Zusammen	8,18 (7,46)	6,80 (6,08)	5,69 (5,21)	4,78 (4,30)	4,49 (4,13)
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

<sup>1)</sup> Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigeetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.  
<sup>2)</sup> Mübliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

## 25. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichsindex	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrarstoffe	für Kolonialwaren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Juli 1928 . . . . .	152,6	148,1	141,6	136,6	137,7	135,1	159,6
Juni 1928 . . . . .	151,4	145,0	141,3	136,0	138,7	135,0	159,1
Juli 1927 . . . . .	150,0	142,0	137,6	137,5	129,8	132,2	147,1

## 26. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Juli 1928	1. Apr. 1928	1. Juli 1927	Berufe	1. Juli 1928	1. Apr. 1928	1. Juli 1927
	Rpf	Rpf	Rpf		Rpf	Rpf	Rpf
<b>a) Gelernte Berufe</b>				<b>b) Ungelernte u. ungelernete Berufe</b>			
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) . . . . .	98	98	95,8	Steinhauer, Rabitzpuher . . . . . <sup>2)</sup>	155 u. 163	155 u. 163	133-140
Brauer, Schächler, Bierführer . . . . .	112	107,7	97	Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl.	97-105	97-105	87-95
Buchbinder . . . . .	104,5	104,5 <sup>2)</sup>	95	Schuhmach. i. Schuhmacherbh. I. u. II. Kl.	84 u. 94	77 u. 89	77 u. 89
Buchdrucker . . . . .	112	112	103	Stukkaturer, Putzer . . . . .	163	163 <sup>2)</sup>	156
Bürsten- und Pinselmacher . . . . .	88	82	82	Tapezierer . . . . .	110	110	105
Dachdecker . . . . .	140	135	133	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	107	107	98
Fleischner, Installateure . . . . .	115	115	115	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst.	101	101	95
Fassadenputzer, Kanalschachtmauerer . . . . .	141	141 <sup>2)</sup>	133				
Kaminkehrergehilfen . . . . .	98	98	92				
Konditoren . . . . .	94	94	79				
Kunst- u. Bau Schlosser . . . . .	105	105	105				
Maler . . . . .	123	123	121				
Metallfacharbeiter <sup>1)</sup> . . . . .	75	75	69				
Mecher im Kleinbetriebe . . . . .	105	105 <sup>2)</sup>	117				
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer . . . . .	128	128 <sup>2)</sup>	121				
Monteure d. Elektroinstallationsgew. . . . .	100	100	95				
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe . . . . .	94	94	88,5				
Mäherin selbständ. i. d. Wäschefabr. . . . .	46	46	42				
Modistinnen (I. Garniererin) . . . . .	79	79	72				
				Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . . . . .	106	106 <sup>2)</sup>	98
				Dachdeckerhilfsarbeiter . . . . .	106	105	101
				Helfer i. Flaschnereien, Installation . . . . .	104	104	104
				Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . . . .	91	91	83
				Hilfsarbeiter in Studgeschäften . . . . .	119	119 <sup>2)</sup>	113
				Bader u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	88	88	83
				Schuhfabrikarbeiter . . . . .	87	87	78
				Wäscherinnen in Waschanstalten . . . . .	52	52	49
				Zementarbeiter im Baugewerbe . . . . .	117	117 <sup>2)</sup>	110
				Ungel. Arb. d. Metallind. (m. A.-Zul.)	64,5	64,5	64,5

<sup>1)</sup> Mit B-Zulage nach dem Kollektivabkommen für die Metallindustrie.  
<sup>2)</sup> Ab 5. April 1928.  
<sup>3)</sup> Ohne Verpflegung, 1.17 RMk. Stundenlohn ist mit Verpflegung.